

Q71A

Management für Flügeltore bei 1 oder 2 Türen

230V ac

Bedienungsbeschreibung



Q71A




Motorsteuerung für Schiebetor Automatisierung 230Vac

- Optimierte Programmierung
- Automatische Einstellung der Hinderniserkennung Ebene
- Automatische Einstellung der Verzögerungszeit
- Feste Phasenverschiebung Türen öffnen und schließen
- Verzögerung Drehzahlverstellung
- Pause-Anpassung
- Ausgänge für Lichtschranke beim Öffnen und beim Schließen
- Ausgänge für START, Teilöffnung und Stop-Taster
- Ausgang für Sicherheit Blinklicht (Blinker)
- Provision für Elektro-Modul (optional)


TECHNISCHE DATEN

Systemsteuerung Abmessungen	135 x 140 x 60 mm
Systemsteuerung Gewicht	1,00 kg
Transformier	30VA 230/0 - 12 - 24Vac
Blinker Stromversorgung	24Vdc, max 20W
Zubehör Stromversorgung	12Vdc - 24Vac, max 3W
Arbeitszeit	Regelbar
Pause-fach	verstellbar
Hinderniserkennung	Automatisch

1. HINWEISE

Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen über die persönliche Sicherheit. Eine fehlerhafte Installation oder eine unsachgemäße Verwendung kann zu schweren Schäden an Person (en) verursachen oder Objekt (e).
Lesen Sie sorgfältig und achten Sie besonders auf die Sicherheit Section von Symbol gekennzeichnet: 

 Bewahren Sie diese Anleitung sicher für zukünftige Verwendung. Alle Verdrahtungen oder Operationen auf dem Bedienfeld muss mit der Motorsteuerung ausgeführt werden getrennt von der Stromversorgung.

 Schließen Sie das Bedienfeld nur an eine Stromversorgung mit Sicherheit Erdung ausgestattet.

Verkabelung, Einstellungen und Inbetriebnahme dieser Steuerung muss von qualifiziertem und erfahrenem Personal durchgeführt werden.

Die Installation muss auf Rechts-und Verwaltungsvorschriften in Kraft erfüllen, insbesondere in Bezug 12445 Bestimmungen EN.

Das zentrale Management ermöglicht es Ihnen, automatische Tore mit zweiflügelige oder einzelne Blatt zu steuern.

Wann mit einer einzigen Drehtore verwendet besonderes Augenmerk auf Abschnitte mit dem Symbol gekennzeichnet:



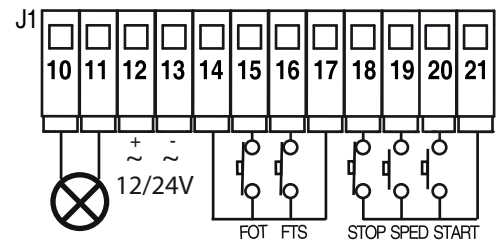
2. SCHALTPLAN

- DL1** = Programmier-LED
- DL2** = LED Signal Start Befehl
- DL3** = LED Signal Sicherheits-Lichtschranken in Schließung
- DL4** = LED Sicherheits- Signal Öffnung
- DL5** = LED Signal Stop befehl
- DL6** = LED Signal Start Fußgängerfunktion

- P1** = Funksender MEMORY-Tast
- P2** = Arbeitszeit Einstellknopf
- P3** = PAUSE-Taste TIME
- RV1** = Bremsverzögerung SPEED Regler/Motor Kraftreglung
- F1** = Netz-Sicherung 5A
- F2** = Sicherung für Service-Einrichtungen 2A
- JP1** = Jumper für Zubehör Ausgabe 12V dc/24V ac
- DS1** = Schalter für die Betriebsart Auswahl
- DS2** = Gruppe dip- switches Hinderniserkennung Funktion zur Verlangsamung
- IC3** = Radio-Empfänger-Modul

J1 = Stecker für Steuerungen und Sicherheitsvorrichtungen

- 10** Ausgang für Blinklicht (Blinker) Stromversorgung
- 11** Ausgänge für Blinkleuchte (Blinker) Stromversorgung
- 12** Positiven (+) 12/24 für Zubehör Stromversorgung
- 13** Negative (-) 12/24 für Zubehör Stromversorgung
- 14** Gemeinsame Eingänge
- 15** SCHLIESSEN FOTOZELLEN Eingang (N.C. Kontakt)
- 16** Öffnungszeiten FOTOZELLEN Eingang (N.C. Kontakt)
- 17** Gemeinsamen Eingänge
- 18** Stop-Taster-Eingang (N.C. Kontakt)
- 19** Partielle ERÖFFNUNG Druckknopf (N.O. Kontakt)
- 20** START-Taster (N.O. Kontakt)
- 21** Allgemeine Eingänge



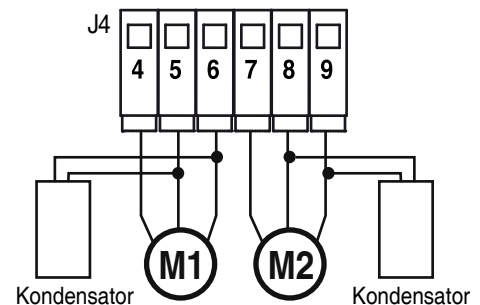
J3 = Stecker für externe Antenne

- 22** Antennenkabel (ERDE)
- 23** Antennenkabel (SIGNAL)



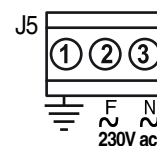
J4 = Stecker für Geräte

- 4** Gemeinsam
 - 5** Öffnet
 - 6** Schließt
 - 7** Gemeinsam
 - 8** Öffnet
 - 9** Schließt
- } Motor M1
- } Motor M2

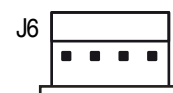


J5 = Klemmenanschluss 230V Spannung

- 1** Erde/ Masse Ausgang
- 2** Phase
- 3** Neutral

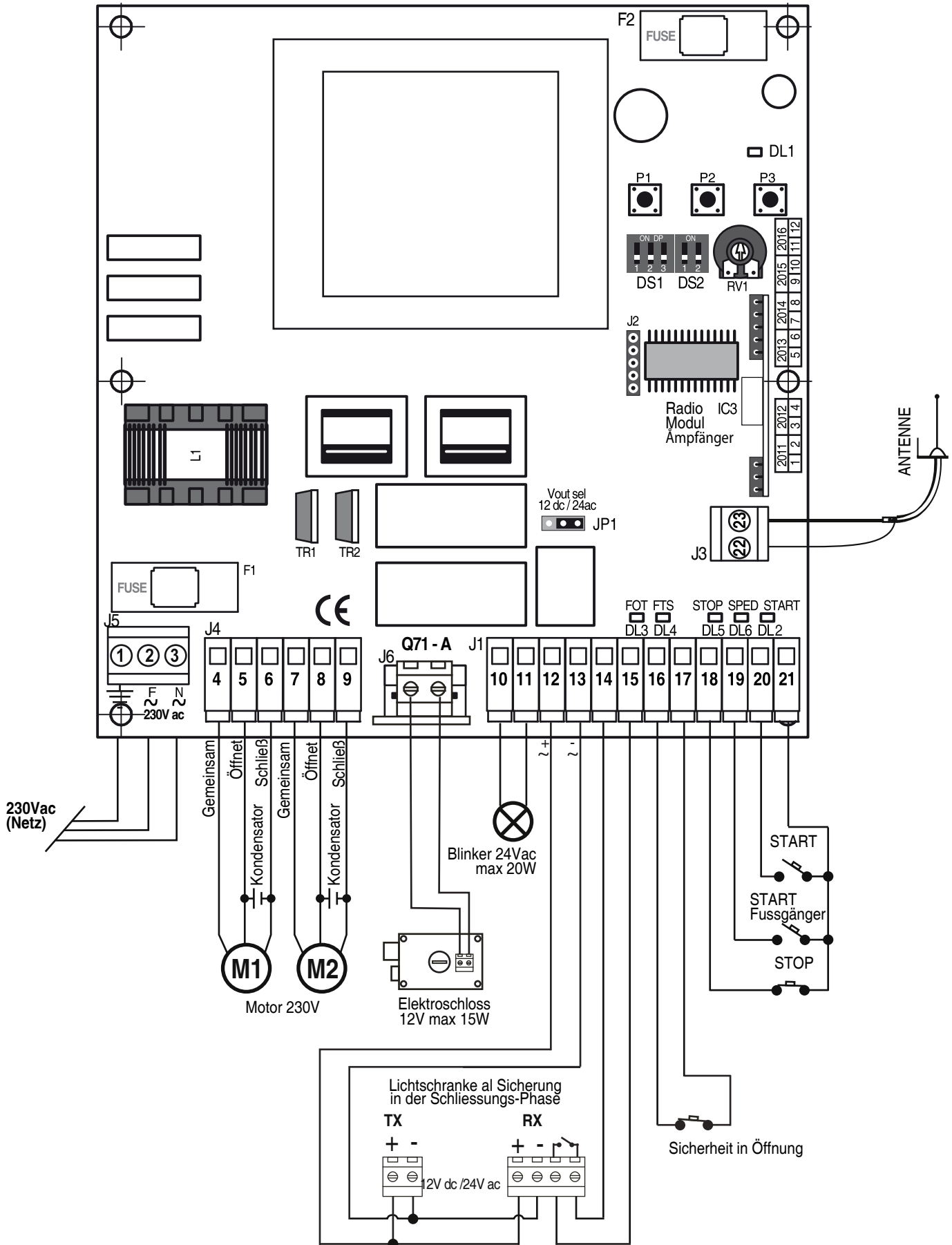


J6 = Klemmenblock für Netzstecker MOLEX



SCHALTPLAN für 230V ac-Motor

Deutsch



3. SCHALTPLAN

Verdrahtung mit einer korrekten Link folgen der Regelung in Absatz 2 festgelegt.

3.1 MOTOR ANSCHLUSS

M1 motor 1 → Flügel des Tores, das sich als zweites öffnet und schließt als erstes.

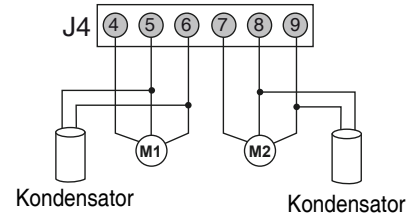
M2 motor 2 → Flügel des Tores, das sich als erstes öffnet und schließt als zweites.

Schließen Sie den Motor an die Klemmen **4-5-6** und **1 M1 M2** an den Motorklemmen n° **7-8-9** Klemmenblock **J4**.



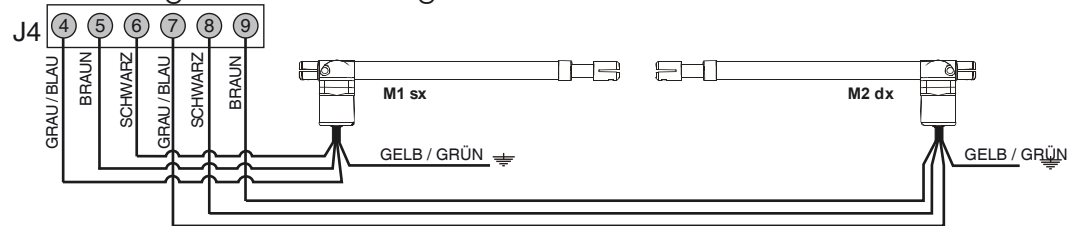
Im Falle Einflügeliges - Drehtor- folgen Sie den Anweisungen zum Anschluss des Motors **M2**.

Suchen und nutzen Sie die Automatisierungsfunktionen stellen Sie die Verbindungen wie in der Tabelle dargestellt:

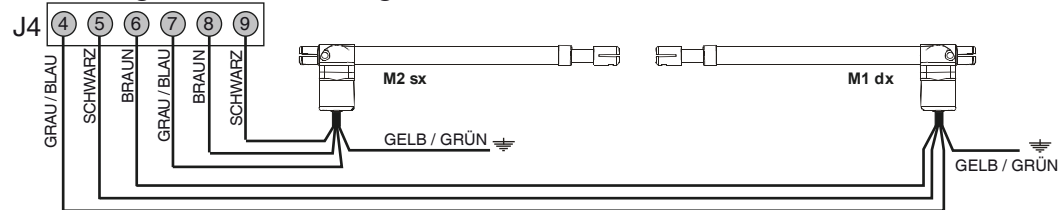


MyAster

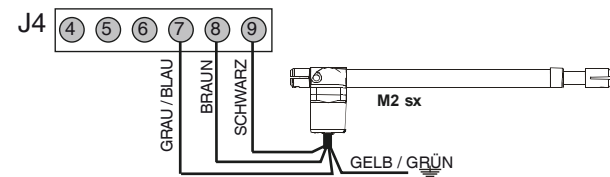
Rechter Flügel als erst Öffnung



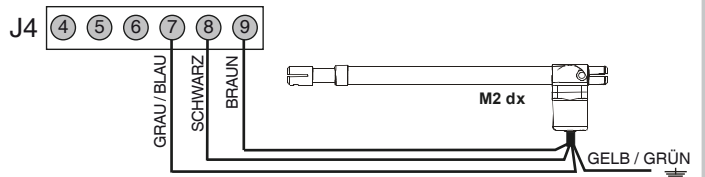
Linker Flügel als ers Öffnung



ALLEINIGE VERBINDUNG ZUM LINKEN MOTOR

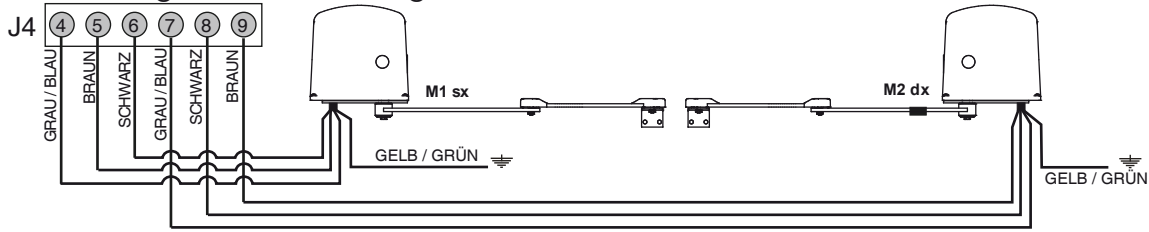


ALLEINIGE VERBINDUNG ZUM RECHTEN MOTOR

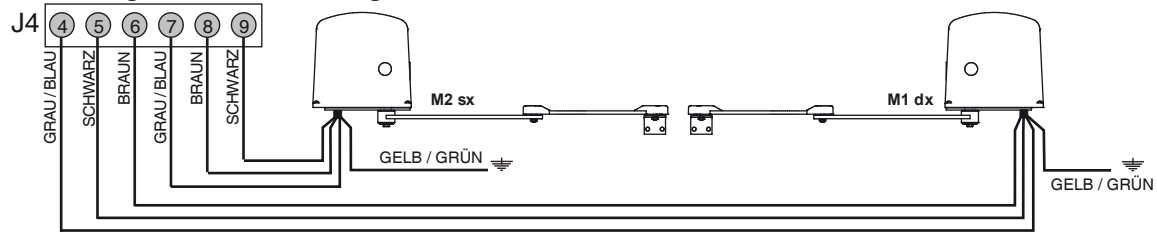


MyHook

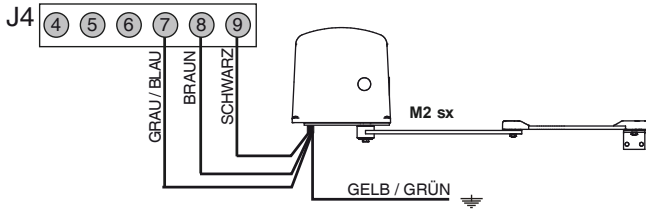
Rechter Flügel als erst Öffnung



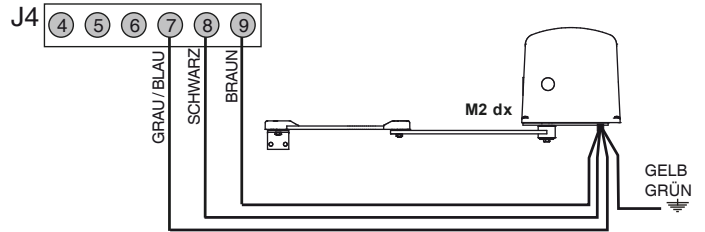
Linker Flügel als ers Öffnung



ALLEINIGE VERBINDUNG ZUM LINKEN MOTOR

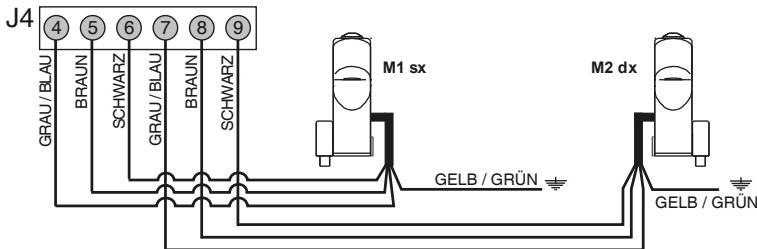


ALLEINIGE VERBINDUNG ZUM RECHTEN MOTOR

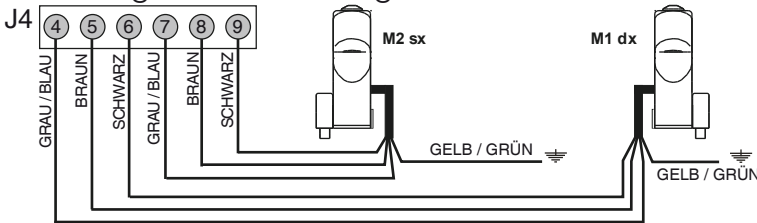


MyFlow

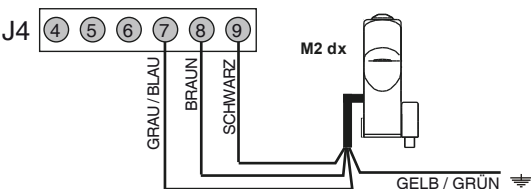
Rechter Flügel als erst Öffnung



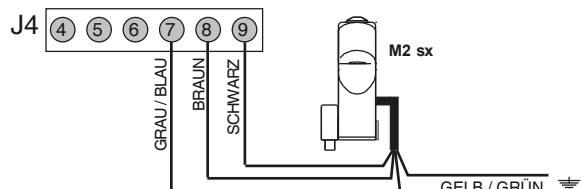
Linker Flügel als ers Öffnung



ALLEINIGE VERBINDUNG ZUM LINKEN MOTOR



ALLEINIGE VERBINDUNG ZUM RECHTEN MOTOR



3.2 BLINKLEUCHE Verdrahtung

Sie können ein Blinklicht (max. 20W) auf Stecker Nr. 10-11 auf J1 Draht.

- **Schnelles Blinken** → Tor **Öffnung**
- **Langsames Blinken** → Tor **schließt sich**
- **Blinklicht AUS** → Tor in **Pausenzeit**

3.3 LICHTSCHRANKEN Verdrahtung



Vor dem Anschluss der Lichtschanke sicherstellen, dass die Eingangsspannung dem Ausgang der Motorsteuerung Angemessen ist.

3.3.1 Sicherheits-Lichtschraken Wenn Tores

Power durch die Lichtschanke Ausgänge Nr. 12-13 auf J1.

Verbinden Sie den Kontakt (NC) der Lichtschraken an Steckern Nr. 14-15 auf J1.

Zusätzliche Sätze von Lichtschraken oder andere Sicherheitseinrichtungen zum Schutz der Schließbereich (dh Sicherheit Gummileiste auf das Tor), kann durch Kontakte (NC) in Reihe geschaltet werden.

- Wenn ein Hindernis unterbricht die Lichtschanke, wenn das Tor schließt, der Automatisierung stehen und fährt zurückin ca. 1,5 Sekunden.
- Ein Hindernis erkannt durch die Lichtschanke, wenn die Tore öffnet verursacht keine Wirkung.



Aus Gründen der Sicherheit al mindestens eine der Lichtschraken eingestellt muss installiert sein, Schließbereich des Tors zu schützen.

Hinweis: Sollten Sie Bedarf vorübergehend umgehen, den Kontakt für das Schließen Fotozellen, das heißt während der Installation Verfahren können Sie eine Brücke zwischen Stecker Nr. 14-15 auf J1.

3.3.2 Sicherheits-Lichtschraken in Öffnung

Power durch die Lichtschanke Ausgänge Nr. 12-13 auf J1.

Verbinden Sie den Kontakt (NC) der Lichtschraken an Steckern Nr. 16-17 auf J1.

Zusätzliche Sätze von Lichtschraken oder andere Sicherheitseinrichtungen zum Schutz der Öffnungsfläche (dh Sicherheit Gummileiste auf der Säule), können durch Kontakte (NC) in Reihe geschaltet werden.

- Wenn ein Hindernis unterbricht die Lichtschanke, wenn das Tor öffnet, die Automatisierung STOPS. Sobald das Hindernis beseitigt ist, wird Gates START / Fortfahren zum Öffnen.



Aus Gründen der Sicherheit al mindestens eine der Lichtschraken eingestellt muss installiert sein, der Mündungsbereich des Tores zu schützen.

Hinweis: Sollten Sie Bedarf vorübergehend ausschließen Ansprechpartner für die Öffnung Lichtschraken, dh während der Installation Verfahren können Sie eine Brücke zwischen Stecker Nr. 16-17 auf J1.

3.4 Start Push-Button Verkabelung (Standard-Öffnung)

Sie können Draht ein START-Taster (Schließer) an Stecker Nr. 20-21 über J1.

Weitere Start-Taster kann durch Kontakte (NO) parallel geschaltet werden.

3.5 FUSSGÄNGER Push-Button Verkabelung (Teilöffnung)

Sie können Draht ein Fußgänger START-Taster (Schließer) an Stecker Nr. 19-21 über J1.

Zusätzliche FUSSGÄNGERÖFFNUNG Taster kann durch Kontakte (NO) parallel geschaltet werden.

3.6 Stop-Taste (Nothalt)

Verbinden der NOT-AUS-Taster (Öffner) an Stecker Nr. 18-21 auf J1.

Zusätzliche Stop-Taster kann durch Kontakte in Reihe (NC) angeschlossen werden.

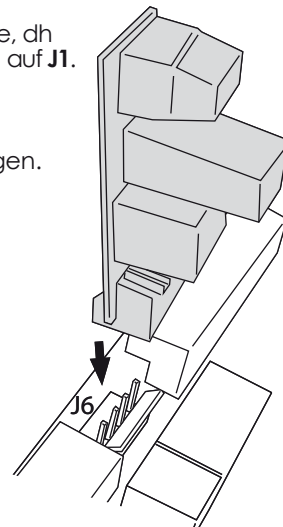
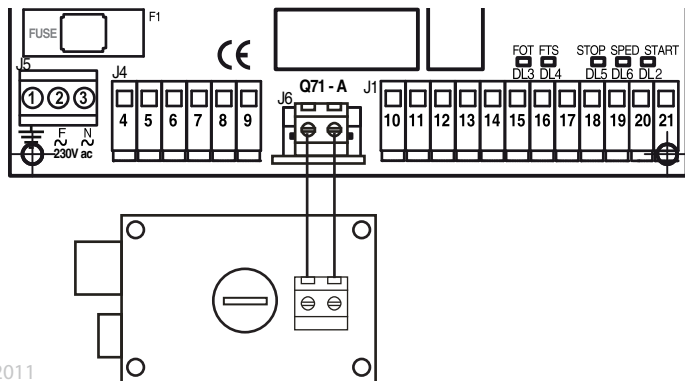


Die Installation eines Not-Aus-Taste ist sehr für die Sicherheit von Personen und Objekten empfohlen.

Hinweis: Sollten Sie Bedarf vorübergehend ausschließen Ansprechpartner für die STOP-Taste, dh während der Installation Verfahren können Sie eine Brücke zwischen Stecker Nr. 18-21 auf J1.

3.7 Anschluss des Elektroschlusses

Anschließen eines Erweiterungsmodul MEL71 (separat erhältlich) in den Molex- Stecker J6 anbringen.



3.8 Anschluss an der Stromversorgung

Wenn alle anderen Anschlüsse fertig gestellt worden sind schließen Sie die Steuerung an der Hauptversorgung an, indem Sie die Klemme 2 (Phase) und 3 (Neutral) am Klemmbrett JS benutzen.

4. Die FUNKTIONSLOGIK

Es ist möglich zwischen 3 logische verschiedene Funktionen zu Wählen diese sind mit dip-switches DS1 wählbar.

Logik der Funktion Schritt -auf Schritt

Ein erster Befehl zum START starten den **Öffnungszyklus** des Tores
Ein zweiter Befehl zum START in der Öffnungsphase führt zum **STOPPEN** des Tores
Ein weiteren Befehl zum START führt zur **SCHLIESSUNG** des Tores.
Ein Start Impuls gibt in der Schliessungs-Phase den sofortigen Stop Impuls des Tores.

Um diese Funktionslogik wählbar über DIP- Schalter DS1 wie folgt:

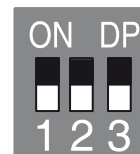
1=OFF 2=OFF 3=OFF



Im Fall das es sich um eine Torflügelanlage handelt positionieren der dip- switches DS1: **1=OFF 2=OFF 3=ON**



DS1



Logische Funktion mit Automatische SCHLIESSUNG

Eine erste Befehl START beginnt das Tor die **Öffnung** Zyklus schloss das Manöver beginnt Pausenzeit. Ist die Zeit der Pause abgelaufen **Schließt** das Tor Automatisch.
Ein START- Befehl in der Anfangsphase des Öffnens Beeinflusst das Öffnen nicht.
Ein START Befehl in der Schließphase für zum **Stopp** der Automation das Kehr Manöver startet ca. in 1,5 Sekunden.

Um diese Funktionslogik an zu Wählen Positionierung der dip-switches der Gruppe DS1 wie abgebildet: **1=OFF 2=ON 3=OFF**



Im Falle einer **Einflügelanlage** Positionierung des dip-switches DS1: **1=OFF 2=ON 3=ON**



DS1



Logische Funktion mit Automatische SCHLIESSUNG für Wohnblockbetrieb

Eine erste Befehl START beginnt das Tor die **Öffnung** Zyklus schloss das Manöver beginnt Pausenzeit. Ist die Zeit der Pause abgelaufen **Schließt** das Tor Automatisch.
Ein START- Befehl in der Anfangsphase des Öffnens Beeinflusst das Öffnen nicht.
Ein START Befehl in der Schließphase für zum **Stopp** der Automation das Kehr Manöver startet ca. in 1,5 Sekunden.

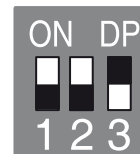
Um diese Funktionslogik an zu Wählen Positionierung der dip-switches der Gruppe DS1 wie abgebildet: **1=OFF 2=ON 3=OFF**



Im Falle einer **Einflügelanlage** Positionierung des dip-switches DS1: **1=ON 2=ON 3=ON**



DS1



Wenn die Funktionslogik angegeben worden ist setzen Sie die Anlage unter Strom.

5. Hinderniserkennung

Empfindlichkeit gegenüber Hindernissen wird automatisch eingestellt durch die Zentrale Steuerung das Tor sucht automatisch den Anschlag und setzt in. Einlerngeschwindigkeit und Kraft seine Bewegung fort.

Im Falle von Störungen in besonderen Situationen (schwere Tore mit viel Reibung oder plötzlichen Temperaturschwankungen) verursacht wie auf wiederholte falsche Stoppen und Umkehrungen, kann man die die Empfindlichkeitserkennung verringern, wie folgt:

- Drücken Sie gleichzeitig die **P1-P2**, leuchtet die LED **DL1** mit einer Folge von Blinken das Kalibrierungsset zu signalisieren. (z. Bsp. 10 mal Blinken)
- Dann drücken Sie die Taste **P1** so oft wie sie + 3 mehr wie Sie angezeigt wurden (z. Bsp. 10 + 3 = 13 Mal). Mit jedem Drücken von **P1** wird durch eine blinkende LED **DL1** angezeigt.
- Bestätigen Sie die neue Hindernis Erkennungs- Einstellung der Empfindlichkeit durch Drücken der Taste **P2**.

An diesem Punkt die Empfindlichkeit der Feststellung von Hindernissen wurde verringert.

Führen Sie einige Manöver an das Tor um die Funktion zu überprüfen. Für den Fall, dass Unregelmäßigkeiten auftreten (und wiederholt falsche Haltestelle oder Rückwärtsfahren) wiederholen Sie den Vorgang.

5.1 Erkennung von Hindernissen während Laufverlangsamung

Erkennung von Hindernissen während Laufverlangsamung

Die Hinderniserkennung ist auch während der Verlangsamung aktiv.

Es ist, jedoch möglich die Funktion zum Erkennen von Hindernissen in der Bremsphase Außerbetrieb zu setzen (im Fall von Toren mit größerer Reibung beim wiederholte Öffnen / Schließen oder falsch Anschlag in der Verlangsamung) mit der Gruppe DIP-Schalter **DS2**:

Obstacle Detection Funktion ist in den SLOW enthalten AB

1= OFF 2= OFF

DS2

ON



1 2

Obstacle Detection Funktion ausgeschaltet ist in SLOWDOWN eingeschaltet

1= ON 2= OFF

DS2

ON



1 2

6. Programmierung von Sendeanlagen

6.1 Löschen aller Funk-Sender

Zu Ihrer Sicherheit empfehlen wir Ihnen, alle Werksradio Code auf dem Bedienfeld gespeichert löschen:

Halten Sie Taste **P1** auf dem Bedienfeld, bis **DL1** erlischt gedrückt (ca. 10 Sekunden).

Alle Radio-Codes wurden gestrichen. Jetzt können Sie mit der Programmierung Ihrer Sendeanlagen vorzugehen.

6.2 Programmierung eines Radiosenders

Warnung → bevor die Speicherung, überprüfen Sie das Modell der Funksender Sie programmieren möchten auf dem Bedienfeld:

- Radio-Sender mit zufällig generierte Code → wiederholen Sie den Programmiervorgang für jedes Radio Sender.
- Funksender mit Fix-Code → die gleiche Kombination der DIP-Schalter eingestellt werden (siehe den Funksender Anweisungen Handbuch) auf allen Sendern. Die Programmierung ist für einen Sender nur benötigt.

Drücken Sie Taste **P1** auf dem Bedienfeld: **DL1** blinkt einmal und bleibt dann auf.

Jetzt im Radio Sender drücken Sie die Taste, die Sie verwenden, um einen Start-Befehl geben.

Der Code wurde in den Speicher abgelegt und **DL1** erlischt.

Das Bedienfeld kann bis zu 50 verschiedene Radio-Codes.

6.3 Programmierung der Funksender mit Fußgängerfunktion

Sollten Sie Bedarf gelegentlich das Tor teilweise (dh zu Fuß aus oder mit dem Fahrrad), können Sie einen Code merken für Fußgänger, die nur ein Flügel öffnet.

Drücken Sie zweimal Taste **P1** auf dem Bedienfeld: Jede Taste wird durch ein Blinken der LED **DL1** Licht bestätigt.

Nach den beiden Blitzen **DL1** Licht bleibt an: Sie können jetzt im Radio Sender drücken Sie die Taste, die Sie verwenden, um einen geben Fußgängeröffnung Befehl. Der Code wurde gespeichert und **DL1** erlischt.

7. PROGRAMMIERUNG

Achtung → **VOR BEGINN DER PROGRAMMIERUNG, SICHERSTELLEN, DASS AN DAS TOR DIE MECHANISCHEN ENDANSCHLÄGE ANGEBRACHT SIND BEI DER ERÖFFNUNG UND SCHLISSUNG.**

Warnung → Die Motorsteuerung hat eine hat Programmierung hat schon default Zeiten vor-Eingegeben die ein START-Befehl- die einen vollständigen Zyklus des Betrieb starten (Öffnung-Stop-Schliessen). Sie können auch eine benutzerdefinierte Programmierung vornehmen, indem Sie diese Prozedur schnelle Programmierung anwenden:

- Sicherstellen, dass das Tor vollständig geschlossen ist, andernfalls brechen die Automatisierung, manuell das Tor zu schließen und zu Sperren wieder Automation.
- Drücken Sie P2: DL1-LED leuchtet auf. Halten Sie die P2, für ein paar Sekunden, bis die DL1-LED erlischt. Automation macht eine kurze schließende und initiieren Sie dann ein Manöver der Initiation.
- In den ersten 10 Sekunden der Öffnung, stellen Sie die Geschwindigkeit von SLOW Trimmer RV1 ein, nach dem die gleiche Handlung auf der RV1 Trimmer die Stärke der Motoren anpassen, bevor das Tor komplett den Öffnungsvorgang gemacht hat.
- Nach eine kurzen pause das Tor schließt das Manöver am Ende davon die Arbeit automatisch gespeichert werden.

 **Einen vollen Zyklus Öffnung – Stop – Schliessung den Antrieben vollziehen lassen, indem Sie keine Sicherheitsbehörde benutzen.**

- An diesem Punkt die Anlage ist bereit für den normalen Betrieb.

8. PAUSE-TIME Einstellung

- Halten Sie P3 Taste auf dem Bedienfeld, bis die LED
- für die Zeit, die Sie als Pause-Zeit einstellen und drücken Sie dann wieder
- **DL1** erlischt: die Pause-Zeit ist in der Steuerkarte Gedächtnis gespeichert.
- Um die Pause zu ändern, um den Vorgang wiederholen.

9. Verzögerungszeit

Die Motorsteuerung automatisch die Abbremsen auf 20% der gesamten Arbeitszeit.

10. Einzelne Schließfunktion

Die Hindernis Erkennung wird automatisch durch das Zentrale Steuerungs-Management eingestellt je nach Kraftaufwand des Motors.

11. ENTSORGUNG



Nicht die Umwelt verschmutzen

Einige elektronische Bauteile können Schadstoffe enthalten. gewährleisteten Materialien sind zugelassen Sammelstellen übergeben, nach den Gesetzen und Verordnungen in Kraft, für eine sichere zur Verfügung.



by



Via Neive 77, 12050 Castagnito (CN)
Tel. +39 0173 210111 Fax +39 0173 210199

www.mygateautomation.com